

EFFT – Tankstellentechnik Seminar-Nr. 30.60.137

Die Wartung und Instandsetzung von Tankstellentechnik bedingt oftmals auch das Arbeiten an den elektrischen Einheiten. Mit der Vielzahl der am Markt befindlichen Ausführungen, wie CNG-, LNG-, H₂- und LPG-Tankstellen ist für die Fortbildung des technischen Personals eine Festlegung der zukünftigen Einsatzgebiete erforderlich. Mit der Aufnahme des technischen Standards, einschließlich der Material- und Komponentenverwendung kann die Fortbildung auf die zukünftigen zu erwartenden Einsatzgebiete abgestimmt werden. Das Seminar zur Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten schließt mit einer schriftlichen und praktischen Prüfung ab. Mit dem erfolgreichen Bestehen wird eine Zertifizierung durchgeführt. Sie dient dem Arbeitgeber als Grundlage der Bestellung seiner Mitarbeiter. Erfordernisse zur Organisationsstruktur unter Einbeziehung einer verantwortlichen Elektrofachkraft sind hierbei vom Arbeitgeber zu beachten. Entsprechend den Vorgaben für überwachungsbedürftige Anlagen und dem Bereich des Explosionsschutzes können weitere Anforderungen für das Personal erforderlich sein. Eine ausreichende Qualifikation, u. a. für die Prüferqualifikation nach Betriebssicherheitsverordnung 2015 und Prüfanforderungen der Normenreihe DIN EN 60079 sind zu beachten.

Teilnehmer: Langjährige Mitarbeiter im Bereich der Tankstellentechnik

Theorie:

- ✔ Rechtliche Vorgaben und berufsgenossenschaftliche Regelwerke im Elektrobereich
- ✔ Qualifizierungsstufen im elektrischen Anwendungsbereich von der EUP bis zur vEFK
- ✔ Gefährdungen durch elektrischen Strom und Verhaltensweisen bei Unfällen
- ✔ Arbeitsmethoden und Arbeitsverfahren unter Beachtung der 5 Sicherheitsregeln
- ✔ Technische Mathematik für die elektrischen Grundgrößen U, I, R, P und W.
- ✔ Schutzeinrichtungen für Überstrom, Differenzstrom und serielle Störlichtbögen
- ✔ Lesen von technischer Dokumentation und Schaltpläne

Workshop:

- ✔ Spannungsfreiheits- und Spannungskorrektheitsfeststellungen
- ✔ Einsatz des Multimeters für Spannung-, Strom- und Widerstandsmessungen
- ✔ Konfektionierung von Leitungen mit Aderendhülsen und Crimpprodukten
- ✔ Schirmbehandlung und Anschluss geschirmter Leitungen für Sensoren und Antriebstechnik
- ✔ Anschluss von Steckern, Kupplungen und betriebsspezifischen Komponenten
- ✔ Prüfverfahren und Komponententausch von identischen elektrischen Einheiten
- ✔ Protokollerstellung nach Abschluss der elektrischen Arbeiten

Beginn: nach Vereinbarung

Dauer: 90 Unterrichtsstunden

Durchführung: 10 Tage mit je 9 Unterrichtsstunden von 9:00 bis 16:00 Uhr

Preise:	1 Teilnehmer	2.600,- €	pro Teilnehmer	2.600,- €
	2 Teilnehmer	4.800,- €	pro Teilnehmer	2.400,- €
	3 Teilnehmer	5.400,- €	pro Teilnehmer	1.800,- €
	4 Teilnehmer	6.400,- €	pro Teilnehmer	1.600,- €
	5 Teilnehmer	7.000,- €	pro Teilnehmer	1.400,- €
	6 Teilnehmer	7.800,- €	pro Teilnehmer	1.300,- €

Ab 6 Teilnehmer jeder weitere Teilnehmer 1.300,- €. Die Preise mit der Unternehmensstaffelung (günstigere Preise bei einer höheren Anzahl von Teilnehmern) beziehen sich auf: Pro Unternehmen oder pro Angebotsanfrage. Alle Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Ein Vororttermin zur Aufnahme des Materialstandards und Festlegung der Einsatzgebiete wird gesondert vereinbart.